

Wolfmayr

Linz 16.9.1980

Sehr geehrter Herr Heller!

Da Sie mir nun schon öfters Ihre Einsicht gesendet haben. Möchte ich Ihnen nun grundsätzlich mitteilen, das ich darauf gerne verzichte. Nicht das Sie mich als Angsthasen betrachten, der sich nichts zu lesen traut. Aber ich werde nicht klüger aus Ihrer Zeitschrift Sie wettern über den Papst und Erzbischof Lefebvre. Keiner macht es bei Ihnen recht. Aber auch Sie nicht. Auch Ihrer Radikalkirche möchte ich nicht angehören. Wir haben gar nichts, wenn sich seit dem zwar etwas unseligen Konzils noch mehr Gruppen bilden und abspalten von der Einheit. Damit wird niemand wahrer und nichts einiger. Wenn zwar Viele glauben im Namen Christi oder Mariens schreiben und handeln. Es schaut alles dennoch wie eine Faust Satans, die noch mehr zerspalten möchte. Was wollen Sie nun wirklich erwecken. Der Papst sei nicht recht und Lefebvre nicht. Wer aber über den Papst und gegen den Papst ist macht sich nicht glaubwürdiger deshalb. Auch wenn der Papst momentan ungültig wäre. Wer wäre denn dann sonst da auf den wir hören sollten. Auf Sie können wir auch nicht hören. Wer kann bezeugen ob Sie nur allein die Wahrheit wissen. Wer kann schon nachprüfen. Ob dieser Papst nun legitim gewählt ist oder nicht. Die einen behaupten das die andern dies. Jeder spricht von Botschaften des Himmels. Aber wieviele Gesichter hat der Himmel nun und Wahrheiten. Zu dem einen sage Maria dieser Papst sei rechtmässig. Zu dem andern Er sei unrechtmässig. Papst Paul VI hätte einen Doppelgänger gehabt usw.. Wer sich nun bei Ihnen auskennen soll macht das Chaos noch größer. Kehren wir gleich wieder zum Mittelalter zurück. Wenn Du nicht bist wie ich, dann sollst Du ausradiert sein. Oder jemanden gleich an die Wand stellen, willst Du glauben oder nicht. Mit Radikaldiktatur läßt sich kein Christentum bilden. Ihre Aktion ist aber nichts anderes. Ich habe einmal gelesen. Erzbischof Lefebvre gehe allein den richtigen Weg Gottes. Auch eine Frau zu der die Armen Seelen immer kommen sagte das gleiche. Sie aber behaupten wieder anders. Ja bestimmt man will auch Lefebvre möglichst mit allen Mitteln spalten. Damit auch Er allein dastehe. Dazu ist nichts zu schlecht. Auch nicht das man die Hl. Trident. Messe als Vorwand nimmt. Das hat auch eine Sekte in Palma de Troja verstanden, damit viele gute Priester von Rom wegzubringen und dann ins Verderben zu stürzen. Ja Satan will auch Lefebvre total zerstören. Damit sind Sie ihm wahrscheinlich als Hel-

fer mit Ihrem Blatte sehr willkommen. Aber ich vertraue Ihnen gar und überhaupt nicht. Wenn Sie auch noch so sehr die Trid. Messe verlangen. Damit lachen nur alle Modernisten. Wenn zwar viele Meßzentren dafür errichtet werden dafür. Aber jeder denn anderen beschimpft. So gehts garantiert nirgends weiter. Man kann Christus nicht herrumschupfen. Und sagen da ist Er oder dort. Wer hier eigene Wege geht gehört trotzdem nicht zu Ihm. Wer alles nicht über den Papst wieder verlangt wird daher nie glaubhaft werden. Der Papst ist eben für viele das Sympol ob recht oder unrecht. Aber wer Ihn angreift macht sich nur bei allen Feinden Freunde. Wem kann man dies schon klarmachen. Auch die anscheinend oft so guten Christen prüfen nicht was wahr ist und nicht. Da helfen alle Aufklärungen wenig. Die Angst und Gleichgültigkeit die Viele in Sachen Glauben prüfen haben wird so nicht geheilt, das man noch mehr und mehr verbreitet. Je mehr man sich auch in so etwas einlässt, umso verwirrter wird noch alles. Auch ein Hr. Günther aus Rupolding glaube in überreligiöser Tätigkeit den richtigen Weg zu gehen. Langsam aber kommt Er ins Narrenhaus. Muß es Ihnen auch zuerst so ergehen??? Ich kann und würde Ihre Einsicht niemanden lesen lassen. Solange man auch von Ihnen nicht weiß wer Ihr Oberhaupt ist. Mag auch die Amtskirche noch so viel Schuld sein am Chaos. Aber da helfen auch alle Trennungen von Ihr nichts. Man kann auch nicht einfach jede Krankheit sofort vom Leibe trennen. Beten und Gott bitten Er möge alles rasch vorüber gehen lassen und einfach den Weg Christi gehen wie wir es am Besten können hilft jedem mehr. Als noch so viele Schriften und Aufklärungen über die uns niemand führt. Hätten wir uns vor dem Konzil eben besser bemüht um unseren Glauben dann wäre dieses Chaos nicht so groß. Aber wenige Christen handeln und suchen eben die Wahrheit. Jeder der Sie nicht will dem helfen auch alle Schriften nichts. Ich hoffe aber das Sie mich wie ich es Ihnen auch schon befohlen habe einmal, in Zukunft nichts mehr senden. Weil besser machen Sie auch nichts. Dann ist eben nur ein Ausweg möglich, die ganze Kirche und alles verlassen. und einfach Gottlos werden wenn bei Ihnen gar niemand recht ist. Oder ist das eh Ihre Absicht auf Ihrem Wege uns von allem zu spalten das wir es bald werden. Ich will Ihnen keine Beleidigung zufügen. Aber ich habe Sie auch nie gebeten mir Ihre Einsicht zu senden. Ich werie Sie sowieso nur mehr gleich weg. Es wird niemand besser damit. Und dies noch unter dem Namen der Hl. Gottesmutter. Damit machen Sie Maria mitbeteiligt als Spalterin der Kirche und Verwirrungsstifterin. Ezb. Lefebvre weiß schon nach 30 jähriger Missionstätigkeit was Glaube ist. Und an der Seite von Papst Pius XII als Assistent ist Ihm dieser große Papst noch immer ein Vorbild. Klüger werden wir daher von Ihnen auch nicht. Wenn Sie es auch noch besser meinen. Ich will Sie nicht als Mensch damit verachten. Aber solche Vorwürfe und Aufklärung brauch ich auch nicht.

Mit allen aufrechten Grüßen

Hoffmann Alexander